

Bericht des Vorstandes für die JHV 2016

Als engagierter Anwalt des Schulsports beteiligt sich der DSLV wie in den letzten 68 Jahren seit seiner Neugründung weiterhin engagiert in allen bildungs- und sportpolitischen Gremien und Organisationen auf Landesebene. Wir loben gelungene Entscheidungen, benennen Missstände und arbeiten konstruktiv an Entwicklungen und Lösungen mit. Dies geschieht besonders in:

- Landessportkonferenz
- Hessisches Kultusministerium
- Hessisches Ministerium für Inneres und Sport
- Landessportbund (Verbände mit besonderer Aufgabenstellung, VmbA)
- Landessportbund (Landesausschuss Schule, Bildung und Personalentwicklung)
- Bildungsakademie (ehemals Bildungswerk) des lsbh
- Verein zur Förderung sportlicher Talente in den hessischen Schulen
- Lehrerverbände / Gewerkschaft
- Landeselternbeirat
- Politische Parteien

Nach langer, über 6-jähriger Bearbeitung wurde im Januar-Amtsblatt 2014 endlich die neue Aufsichtsverordnung veröffentlicht. Der Sportlehrerverband war zwar über die Abläufe, aber leider nicht über die die Entwicklung der Inhalte informiert. Handwerkliche Fehler bei der Veröffentlichung haben z.T. zu großen Verwirrungen geführt. Klarstellungen und Veränderungen sind inzwischen auf verschiedenen Wegen gut kommuniziert worden.

Im September 2014 kamen eine erste und im Herbst 2015 eine zweite Änderung der AufsVO. Der Schulsport und die schulischen Veranstaltungen waren bei allen Änderungen immer betroffen. Wer blickt da noch durch? Hoffentlich wird in allen Fällen immer nach der neuesten Fassung beraten und entschieden!

Bei der Erstellung der sportartspezifischen Ausführungen in Erlassform ("Sport-Erlass"), die im Herbst 2015 in Kraft treten sollten, hat der DSLV intensiv mitgearbeitet. Wir hoffen, dass dieser für die Sportlehrerschaft so wichtiger Erlass jetzt endlich zum Beginn des Schuljahres 2016/17 in Kraft gesetzt wird.

Leider hat es bei den Entlastungsstunden der Koordinatoren für den Schulsport durch vorgesehene Kürzungen, die am Ende wieder zurückgenommen, aber anders verteilt wurden, viel berechtigten Unmut gegeben. Der DSLV war auf allen Ebenen vermittelnd erfolgreich an der Zurücknahme der Kürzungen beteiligt. Die Folge ist aber auch, dass durch die Konzentration und damit auch einer Stärkung der hessenweit jetzt nur noch 4 Regionen (von ehemals 6) der „Organisations-Erlass Schulsport“ neu gefasst werden muss und hoffentlich auch in Kürze erscheint.

Über die Fortbildungsarbeit wird auf der JHV berichtet. Das Ressort "Fortbildung", das im Vorstand 4 Jahre nicht besetzt war, konnte 2015 „wiederbelebt“ werden. Die gesamte Lehrgangsarbeit wurde im vergangenen Jahr aber noch durch die Geschäftsstelle und den 1. Vorsitzenden koordiniert. Die sehr gute Zusammenarbeit mit der Zentralen Fortbildungsstelle für Sportlehrkräfte (ZFS) ermöglicht ein breites Angebot.

Nach dem 15. Sportlehrertag am 03.09.2014 war es notwendig, Format und Konzeption kritisch zu überprüfen, weil Aufwand und Ertrag nicht mehr stimmig waren. Wir haben mit der bekannten hessischen Sportagentur „CitySkate“ einen idealen Partner gefunden, so dass wir nach nur 1 Jahr Pause am 24. August 2016 an einem neuen attraktiven Veranstaltungsort neu starten können. Das Projekt "Ratgeber für den Schulsport" ist endlich inhaltlich und technisch „online“ auf dem aktuellen Stand. Er wird nicht mehr in Buchform erscheinen. Es wurde dafür eine neue "Ratgeber-Homepage" erstellt, die auch auf unserer Homepage www.dslv-hessen.de/Ratgeber freigeschaltet und kostenfrei für alle zugänglich ist.

Die Haushaltsführung, die unser Schatzmeister Hans Nickel seit nunmehr 39 Jahren verantwortet, war wie in all diesen Jahren korrekt und sparsam. Die Kasse stimmt. Der Kassenbericht wird auf der JHV ausführlich vorgestellt.

Herbert Stündl